

# SITZUNG

**Gremium:** Marktgemeinderat  
Markt Bad Abbach

**Sitzungstag:** Dienstag, 30.03.2021

**Sitzungsbeginn/-  
ende** 18:30 Uhr / 20:50 Uhr

**Sitzungsort:** Kursaal im Kurhaus Bad Abbach

## Anwesend:

### **1. Bürgermeister**

Grünwald, Benedikt, Dr.

Erster Bürgermeister

### **Marktgemeinderatsmitglieder**

Bartl, Hildegard

Baumeister, Anika

Begemann, Friedrich, Dr. med.

Berger-Müller, Stefanie

Diermeier, Andreas

Grünwald, Bettina

Hackelsperger, Ferdinand

Hanika, Christian

Kefer, Maximilian

Kiefmann, Bernhard, Dr. med.

Killian, Stefan, Dipl.-Soz.päd.

Köglmeier, Georg, Dr.

Meier, Josef

Meny, Reinhold

Schelkshorn, Josef

Schild, Manfred

Schmuck, Ruth

Schneider, Siegfried

Schröppel, Matthias

Seubert, Thomas, Dr. med.

### **Ortsbeauftragter**

Blabl, Walter

### **Schriftführer**

Birzer, Andrea

**Nicht anwesend:**

**Marktgemeinderatsmitglieder**

Hofmeister, Josef

Entschuldigt

Kraml, Hubert

Entschuldigt

Markheim, Marina, Dr.

Entschuldigt

Weinzierl, Gerhard

Entschuldigt

## **T a g e s o r d n u n g :**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan für das gesamte Gemeindegebiet des Marktes Bad Abbach
3. Änderung des Bebauungsplanes "GI Lengfeld I" mit Teilfläche aus "GI Lengfeld II" durch Deckblatt Nr. 1
4. Anfrage des TSV Bad Abbach e.V. zur Nutzung des Skaterplatzes auf der Freizeitinsel
5. Bestätigung des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bad Abbach
6. Veränderungen bei der Besetzung der Zweckverbände;  
Zweckverband zur Wasserversorgung der Bad Abbach Gruppe und  
Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Bad Abbach - Teugn
7. Verschiedenes
  - 7.1. Verschiedenes;  
Erweiterung und Generalsanierung der Angrüner Mittelschule mit Anbindung an die Grundschule - Kostenverfolgung
  - 7.2. Verschiedenes;  
Sanierung der "Alten Schule" in Dünzling zum Dorfgemeinschaftshaus - Kostenverfolgung
  - 7.3. Verschiedenes;  
Bekanntgabe Genehmigung Haushaltsatzung 2021
  - 7.4. Verschiedenes;  
Bericht zur Marktentwicklungsgesellschaft
  - 7.5. Verschiedenes;  
Corona
  - 7.6. Verschiedenes;  
Förderprojekt Bücherei
  - 7.7. Verschiedenes;  
Inselbad
  - 7.8. Verschiedenes;  
Bürgerbefragung

- 7.9. Verschiedenes;  
Mitteilung zur Brückenprüfung
- 7.10. Verschiedenes;  
Onlineangebot des Jugendtreffs

## Öffentlicher Teil

<b>TOP 1</b> <b>Eröffnung der Sitzung</b>
--

Erster Bürgermeister Dr. Benedikt Grünewald eröffnet und leitet die Sitzung und stellt fest, dass zu der Sitzung alle Mitglieder form- und fristgerecht geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

<b>TOP 2</b> <b>Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan für das gesamte Gemeindegebiet des Marktes Bad Abbach</b>
---

### Sachverhalt:

Der Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan der Gemeinde ist am 22.12.1998 in Kraft getreten.

Mittlerweile wurden 19 Deckblätter erstellt.

Aufgrund des Alters und der großen Anzahl der Deckblätter hat auch das Landratsamt Kelheim angeregt, den Flächennutzungsplan neu aufstellen zu lassen.

Herr ..... vom Büro ..... informiert das Gremium über die Vorgehensweise, die Art der notwendigen Maßnahmen und den zeitlichen Ablauf einer Neuaufstellung.

Das Büro ..... wird von 2 Partnern ..... geführt. Hauptsitz ist in Landshut, seit 3 Jahren gibt es in Kelheim eine Niederlassung. Das Büro beschäftigt 10 Mitarbeiter. Man bekommt alle erforderlichen Planungsleistungen aus erster Hand.

Die Planungsphase zur Neuaufstellung dauert ca. 2 – 3 Jahre. Das gesamte Gemeindegebiet wird digital erfasst und ein Flächennutzungsplan sowie ein Landschaftsplan erstellt.

Die Planungsphase unterteilt sich in folgende Abschnitte:

- Aufstellungsbeschluss und Vergabe der Planleistungen
- Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses
- Vorentwurf: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss
- Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung
- Entwurf: öffentliche Auslegung und erneute Behördenbeteiligung
- Feststellungsbeschluss
- Genehmigungsverfahren
- Inkrafttreten

Durch die Erstellung dieser Pläne wird nicht automatisch Baurecht geschaffen.

Auf Nachfrage von Herrn Schneider erklärt Herr ..... dem Gremium, dass die Firma ..... bereits einige Planungen in anderen Städten / Gemeinden durchgeführt hat, u. a. Herrngiersdorf, Stadt Kelheim, Gem. Zell, Wald und Gem. Schalkham.

Auf Nachfrage welche Methoden man habe um ein festes Bild zu bekommen führt Herr ..... aus, dass es gesetzliche Grundlagen gäbe, man die gesamte Entwicklung betrachten müsse und auf Vorschläge aus dem Gremium angewiesen sei. Vorgaben, wo sich eine Gemeinde hin entwickeln sollen spielen ebenfalls eine Rolle. Es ist ein gemeinschaftlicher Entwicklungsprozess mit der Gemeinde wo die Themen Verkehr, Umwelt, Hochwasserschutz, Immissionsschutz, Artenschutz etc. mit unter die Lupe genommen werden.

Hr. Dr. Grünewald erklärt, dass dies Themen für eine Klausurtagung sind, wenn die Vorbereitungen ein gewisses Ausmaß erreicht haben.

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan für das gesamte Gemeindegebiet des Marktes Bad Abbach.

### **Abstimmungsergebnis:**

Anwesend:	21
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0

**Beschlusnummer: 141**

### **TOP 3**

**Änderung des Bebauungsplanes "GI Lengfeld I" mit Teilfläche aus "GI Lengfeld II" durch Deckblatt Nr. 1**

### **Sachverhalt:**

Im November letzten Jahres beantragte die Fa. .... den Bau von zwei Schnellbauhallen auf der Parkplatzfläche des Betriebsgeländes im Industriegebiet Lengfeld I, Flur-Nr. 374, Industriestr. 1.

Dieser Antrag wurde in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 17.11.2020 behandelt und das Einvernehmen erteilt.

Das Landratsamt Kelheim teilte mit Schreiben vom 14.12.2020 mit, dass der Antrag nicht genehmigt werden kann, da die Errichtung der Hallen komplett außerhalb der Baugrenzen die Grundzüge der Planung berührt und hiervon nicht befreit werden kann. Eine Änderung des Bebauungsplanes ist nötig.

Mit Schreiben vom 01.03.2021 beantragt die Fa. .... die Änderung des Bebauungsplanes "GI Lengfeld I".

Auch für den östlich des bestehenden Betriebsgebäudes liegende Bereich ist eine Bebauung geplant, daher muss auch dieser Bereich, der im "GI Lengfeld II" liegt überarbeitet werden.

Aufgrund der Dringlichkeit wurde bereits das Ing.-Büro ..... mit der Änderung des Bebauungsplanes beauftragt. Mit der ..... wird ein städtebaulicher Vertrag zur Planungskostenübernahme geschlossen.

Ein Planentwurf kann wegen der Kurzfristigkeit des Antrages erst in der Sitzung im April zur Billigung vorgelegt werden.

Der Bau- und Planungsausschuss hat empfohlen den Bebauungsplan zu ändern.

Herr Schneider bittet darum, dass Bäume und Grünflächen im Zusammenhang mit der Bebauungsplanänderung berücksichtigt werden sollen. Dies sei auch wichtig für die Außenwirkung.

Herr Dr. Begemann begrüßt die Beschleunigung in diesem Verfahren.

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die Änderung des Bebauungsplanes "GI Lengfeld I" mit Teilfläche aus "GI Lengfeld II" durch Deckblatt Nr. 1.

### **Abstimmungsergebnis:**

Anwesend:	21
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0

**Beschlusnummer: 142**

### **TOP 4**

**Anfrage des TSV Bad Abbach e.V. zur Nutzung des Skaterplatzes auf der Freizeitinsel**

### **Sachverhalt:**

Im rückwärtigen Bereich des vom TSV Bad Abbach e.V. gepachteten Geländes befindet sich aktuell der vor einigen Jahren angelegte Skaterplatz. Auf diesem befindet sich ein vom TSV Bad Abbach e.V. beschaffter Container. Die Nutzung des Skaterplatzes ist in letzter Zeit deutlich zurückgegangen. Die auf dem Skaterplatz befindlichen Einbauten

entsprechen zum Teil nicht mehr den Sicherheitsvorschriften und müssten repariert bzw. ersetzt werden.

Der TSV Bad Abbach e.V. hat nun angefragt, ob der Verein den gesamten Bereich künftig für seine Kleinfeldmannschaften (ca. 40 aktive Kinder zwischen 5 und 11 Jahren) und die U13-Mannschaft der JFG Donautal (ca. 45 aktive Kinder von 12 bis 13 Jahre) nutzen könne. Der dort bereits befindliche Container würde dazu vom TSV Bad Abbach in Eigenleistung ausgebaut und als Wetterschutz für Eltern und Kinder, als Unterstand für den Halbzeitverkauf sowie als geschützter Bereich für Mannschaftsveranstaltungen genutzt werden.

Mittelfristig werde der Bau eines Street Soccer Courts in Eigenleistung angestrebt, wobei dieser auch von Nichtmitgliedern sowie von Nachbarvereinen genutzt werden könne. Eine Integration dieses Street Courts in das Turnierkonzept des Gerner Cups sei geplant.

Die Pflege und Instandhaltung erfolge durch den TSV, der diese Fläche dann auch in den mit der Marktgemeinde bestehenden Pachtvertrag übernehmen werde. Seitens der Verwaltung wird die Anfrage des TSV Bad Abbach befürwortet. Ein Skater- oder Bikepark für die Jugendlichen ist zwar ausgesprochen begrüßenswert, die aktuelle Lage eines solchen Platzes zwischen den Spiel- und sonstigen Flächen des TSV Bad Abbach hat sich aber als eher ungünstig erwiesen. In der Sitzung des Umweltausschusses wurden vor kurzem andere denkbare Standorte für solche Freizeitnutzungen aufgezeigt. Erste Gespräche zu einer Nutzung dieser Standorte wurden bereits geführt.

Herr Dr. Grünewald findet den Vorschlag des TSV gut und schlüssig und würde dem Wunsch gerne nachkommen. Der TSV würde die jetzige Zeit, da coronabedingt kein Trainingsbetrieb stattfinden kann, gerne nutzen den Bereich in Eigenregie umzubauen. Es sei auch die Frage, was wir als Gemeinde den Jugendlichen bieten wollen. Eine vollwertige Skateranlage und eine vollwertige Bikeranlage könne man sich nicht leisten. Lieber macht man eine Sache richtig. Man müsse sich zeitnah mit diesem Thema beschäftigen und eine vernünftige Alternative finden.

In der Diskussion sprechen sich die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte dafür aus, die Fläche dem TSV zu übergeben. Die jetzige Anlage sei in schlechtem Zustand und nicht nutzbar. Die Sportgeräte entsprechen nicht den Anforderungen einer Skateranlage. Um die Anlage herzurichten bräuchte man eine fünfstellige Summe, der Standort ist nicht attraktiv.

Das Gremium ist sich in der Diskussion einig darüber, dass zeitnah eine Alternative für Jugendliche geschaffen werden muss. Es soll eine Bedarfsanalyse bei der Zielgruppe durchgeführt werden, ob die Jugendlichen einen Skaterpark oder einen Bikepark bevorzugen. Man müsse zeitnah eine Ausweichfläche finden und Mittel im Haushalt zur Verfügung stellen. Auch die Instandhaltung muss gewährleistet werden und die jährlichen Kosten (Pflege, Unterhalt) müssen eingeplant werden.



**Beschluss:**

Der Markt Bad Abbach befürwortet das vorbezeichnete Vorhaben des TSV Bad Abbach und baut die vorhandenen Skatereinbauten zurück.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend:	21
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0

**Beschlusnummer: 143**

**TOP 5****Bestätigung des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bad Abbach****Sachverhalt:**

Am 26.03.2021 fanden die Wahlen zum Kommandanten und stellvertretenden Kommandanten durch die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bad Abbach statt.

Nach Art. 8 Abs. 4 BayFwG hat der Marktgemeinderat die Gewählten für sechs Jahre zu bestätigen.

Herr Dr. Grünwald teilt dem Gremium mit, dass Herr Mathias Prasch aufgrund seiner nahenden Bestellung zum Kreisbrandmeister Gefahrgut für den Landkreis Kelheim von seinem Amt zurücktrat.

**Beschluss:**

Gemäß Art. 8 Abs. 2 BayFwG werden Herr Maximilian Neubauer als Kommandant und Herr Benedikt Hartmann als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Bad Abbach bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend:	21
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0

**Beschlusnummer: 144**

**TOP 6**

**Veränderungen bei der Besetzung der Zweckverbände;  
Zweckverband zur Wasserversorgung der Bad Abbach Gruppe und  
Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Bad Abbach - Teugn**

**Sachverhalt:**

In der konstituierenden Sitzung vom 12. Mai 2020 wurden die Zweckverbände besetzt. Von der CSU Fraktion wurden u.a. entsandt:

**Zweckverband zur Wasserversorgung der Bad Abbacher Gruppe:**

Ordentlicher Verbandsrat: Andreas Diermeier

Vertreter: Josef Hofmeister

**Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Bad Abbach-Teugn:**

Ordentlicher Verbandsrat: Hubert Kraml

Vertreter: Dr. Georg Köglmeier

Die CSU Fraktion hat mitgeteilt, dass Herr Andreas Diermeier und Herr Hubert Kraml ihre jeweiligen Sitze im Zweckverband zurückgeben. Stattdessen sollen künftig vertreten sein:

**Zweckverband zur Wasserversorgung der Bad Abbacher Gruppe:**

Ordentlicher Verbandsrat: Josef Hofmeister

Vertreter: Andreas Diermeier

**Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Bad Abbach-Teugn:**

Ordentlicher Verbandsrat: Hildegard Bartl

Vertreter: Dr. Georg Köglmeier

Der Marktgemeinderat hätte die Neubesetzung der Verbandsratsposten per Beschluss zu bestätigen.

**Beschluss:**

Für die ausgeschiedenen Verbandsräte Andreas Diermeier (Zweckverband zur Wasserversorgung der Bad Abbacher Gruppe) bzw. Hubert Kraml (Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Bad Abbach-Teugn) werden folgende Marktgemeinderatsmitglieder als Verbandsräte entsandt:

**Zweckverband zur Wasserversorgung der Bad Abbacher Gruppe:**

Ordentlicher Verbandsrat: Josef Hofmeister

Vertreter: Andreas Diermeier

**Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Bad Abbach-Teugn:**

Ordentlicher Verbandsrat: Hildegard Bartl

Vertreter: Dr. Georg Köglmeier

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend:	21
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0

**Beschlusnummer: 145****TOP 7  
Verschiedenes****TOP 7.1  
Verschiedenes;  
Erweiterung und Generalsanierung der Angrüner Mittelschule mit Anbindung an  
die Grundschule - Kostenverfolgung****Sachverhalt:**

Die Aufstellung der aktuellen Baukosten zu o.g. Maßnahme ist in der Anlage ersichtlich.

Herr Dr. Grünwald führt aus, dass es eine Kostenmehrung im Vergleich zu den Berechnungen aus 2017 von ca. 10 – 12 % gäbe. 9,5 Mio wurden bereits abgerechnet. Die entspricht einer Kostenmehrung von 850.000,00 €, was aufgrund der Baukostenentwicklung vertretbar sei.

Die Maßnahme läuft insgesamt sehr gut, die großen Baumeisterarbeiten seien abgeschlossen. Für den Innenausbau sind kleinere regionale Firmen im Einsatz. Bis Pfingsten soll der Erweiterungsbau fertig sein und Teile der Verwaltung umziehen.

**TOP 7.2**  
**Verschiedenes;**  
**Sanierung der "Alten Schule" in Dünzling zum Dorfgemeinschaftshaus -**  
**Kostenverfolgung**

**Sachverhalt:**

Die Aufstellung der aktuellen Baukosten zu o.g. Maßnahme ist in der Anlage ersichtlich.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 2,2 Mio. Man ist im Zeitplan, aktuell sind die Trockenbauarbeiten am Laufen. Zu Beginn der nächsten Schießsaison soll das Haus bereits genutzt werden können.

Herr Dr. Grünewald informiert, dass man sich diese Maßnahme nur leisten könne, da diese stark gefördert wird.

**TOP 7.3**  
**Verschiedenes;**  
**Bekanntgabe Genehmigung Haushaltsatzung 2021**

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende informiert das Gremium über die Genehmigung der Haushaltsatzung 2021 durch das Landratsamt Kelheim.

Herr Dr. Grünewald führt aus, dass die Genehmigung Folge der guten Vorbesprechungen mit dem Landratsamt sei. Das Landratsamt machte auch deutlich, dass die Gemeinde mit ihren Investitionsplanungen nicht allzu hochfliegen soll. Aufgrund des Schuldenstand sowie in Anbetracht der nötigen Darlehensaufnahme für den 2. Bauabschnitt der Schule benötigt man künftig Disziplin.

**TOP 7.4**  
**Verschiedenes;**  
**Bericht zur Marktentwicklungsgesellschaft**

Herr Dr. Grünewald teilt mit, dass die Marktentwicklungsgesellschaft gestartet ist. Vor 2 Wochen war der Notartermin und vor ca. 10 Tagen die erste Sitzung des Aufsichtsrats. Als Geschäftsführer wurden Frau Aunkofer und Herr Krückl bestellt. Der Aufsichtsrat wurde bestellt und die Eintragung ins Handelsregister läuft. Im Laufe der nächsten 2 Wochen sollte die Marktentwicklungsgesellschaft handlungsfähig sein.

Wichtig zu erwähnen sei auch noch, dass es sich um kein vergütendes Amt handelt. Es gibt Entschädigungen wie im Gemeinderat (50,00 € pro Sitzung). Schätzungsweise werden 3 Sitzungen abgehalten. Der Bürgermeister als Vorsitzender des Aufsichtsrates erhält keine Entschädigung.

<b>TOP 7.5</b> <b>Verschiedenes;</b> <b>Corona</b>
--

Seitens der Verwaltung teilt Herr Dr. Grünewald mit, dass jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter auf Dienstzeit 1x pro Woche das örtliche Testangebot nutzen dürfe. Zusätzlich werden Selbsttests angeschafft. Diese werden freitags ausgegeben, die Mitarbeiter sollten dann Montag vor Dienstbeginn den Test durchführen.

Der Markt Bad Abbach ist mit 5 Testzentren Vorreiter des Landkreis Kelheim.

Ab 31.03.2021 gibt es ein Testzentrum im Kurhaus. Das Rote Kreuz testet hier als Außenstelle der Teststelle an der Goldbergklinik von 18.00 – 21.00 Uhr. Die Anmeldung erfolgt über das Testzentrum der Goldbergklinik.

Der Impfbus war vor Ort, es wurden 66 Bürgerinnen und Bürger geimpft, am 8. April folgt die Zweitimpfung. Eine weitere Runde wird geplant, sofern genügend Impfstoff zur Verfügung steht.

Herr Dr. Grünewald bedankt sich beim Impfzentrum des Landkreis Kelheim und bei Frau Biersack und Herrn Bobbe, die als zusätzliche Helfer und Einweiser im Einsatz waren.

<b>TOP 7.6</b> <b>Verschiedenes;</b> <b>Förderprojekt Bücherei</b>
--

Herr Dr. Grünewald bedankt sich bei Frau Grünewald und Frau Schaffner für ihr Engagement und gibt bekannt, dass die Bücherei das Förderprojekt „WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von NEUSTART KULTUR“ erhalten hat.

Das Büchereiteam ist gerade auch jetzt in Coronazeit sehr darum bemüht die Bürgerinnen und Bürger mit Lesestoff zu versorgen, neue Auflagen werden stets umgesetzt (Terminausleihe, Click & Collect, Haustürservice). Dies trägt dazu bei, dass ein bisschen Normalität bei den Lesern stattfinden kann.

Frau Grünewald führt aus, dass der Etat durch die Förderung um ca. 13.000,- € aufgestockt wurde und so teurere Medien – vor allem für das Onlineangebot – angeschafft werden konnten. Besonders freue sie sich über die Anschaffung von so

genannten Maker Space Boxen. Es sind Wissensfabriken für Kinder und Jugendliche mit verschiedenen Themen (z. B. Bastelboxen, Umwelt, Energie, Sonnensystem etc.) und für unterschiedliche Interessen.

<b>TOP 7.7</b> <b>Verschiedenes;</b> <b>Inselbad</b>
--

Herr Dr. Grünewald teilt dem Gremium mit, dass die Arbeiten im Inselbad große Fortschritte gemacht haben. Sollte Corona es zulassen stehe einer Eröffnung am 1. Mai nichts im Wege.

Herr Meier erklärt, dass das Personal hervorragende Arbeit geleistet hat. Das neue Team aus 6 Mitarbeitern hat zusammengefunden, Herr ..... (Betriebsleiter) hat sämtliche Defizite ausgemerzt.

Das Bad das heuer aufmacht, sei durch die Verbesserungen und Reparaturen fast schon ein neues Bad.

Im vorderen Bereich entstand eine Kindervergnügungsfläche mit Trampolin und verschiedenen Spielgeräten, einem Bocciaplatz und Sitzmöglichkeiten. Die Spielfläche wurde mit 6 großen Schirmen ausgestattet.

Im Nichtschwimmerbereich wurden die Überschwemmungsbereiche verkeilt, der Regenerationsbereich wurde komplett erneuert.

Wer Interesse hat, kann bei Herrn Meier einige Fotos dazu anschauen.

Am 27. April 2021 findet die technische Abnahme statt. Mit einem Sicherheits- und Hygienekonzept könne das Bad eröffnet werden.

Für den Kiosk gibt es nach wie vor einen Interessenten.

Der Materialcontainer soll mit Graffiti verschönert werden.

Herr Dr. Grünewald dankt bei der Gelegenheit Herrn Maier, Herrn Knott vom Wasserzweckverband und Herrn Fiedler von der Kläranlage für die gute Zusammenarbeit.

<b>TOP 7.8</b> <b>Verschiedenes:</b> <b>Bürgerbefragung</b>
---

Herr Dr. Grünewald teilt dem Gremium mit, dass die Bürgerbefragung nun online ist. Die Lenkungsgruppe habe sich ausführlich mit dem Thema Neuausrichtung der Außendarstellung beschäftigt und die Befragung zusammengestellt.

Zusätzlich zu der Bekanntmachung über Homepage und Social Media wird es noch Plakate und Postwurfsendungen geben.

Bis jetzt haben bereits 200 Bürgerinnen und Bürger teilgenommen.

**TOP 7.9**  
**Verschiedenes;**  
**Mitteilung zur Brückenprüfung**

Nachdem Herr Schneider in der letzten Sitzung nachgefragt hat, wie es mit der Brückenprüfung aussieht, teilt Herr Dr. Grünewald nun dem Gremium den Stand mit:

Bereits kurz nach seinem Amtsantritt wurden verschiedene Büros angeschrieben und schließlich am 14.12.2020 der Auftrag zur Brückenprüfung erteilt.

Am 15.04.2021 findet die Brückenprüfung und im weiteren Jahreslauf auch eine Seilwerksprüfung statt.

**TOP 7.10**  
**Verschiedenes;**  
**Onlineangebot des Jugendtreffs**

Herr Diermeier informiert das Gremium, dass das virtuelle Programm des Jugendtreffs am 29.03.2021 gestartet hat.

Frau Berger-Müller und Herr Diermeier haben die letzten Wochen das Programm mit dem Personal des Jugendtreffs ausgearbeitet. Inhaltlich sind die Mitarbeiter des Jugendtreffs zuständig.

Es gibt 2 verschiedene Wochenpläne. Die Angebote sind aufgeteilt nach Alter, von 7-12 Jahren und ab 13 Jahren. Außerdem gibt es ein Sorgentelefon. Die Nummer hierfür wird noch bekannt gegeben.

Herr Diermeier bittet darum, das Angebot zu streuen. Auf Facebook und Instagram ist bereits Werbung geschaltet. Er bittet die Verwaltung um Veröffentlichung auf der Homepage.

Herr Dr. Grünewald bedankt sich bei den Jugendbeauftragten Stefanie Berger-Müller und Andreas Diermeier für ihr Engagement, das sie dieses Onlineangebot mit den Mitarbeitern des Jugendtreffs auf die Beine gestellt haben.